Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

der wert sich mändleichen
Dunst gie ez vnder m ortwer
Sewr diser morigen der
lag dem andern jm kaund
Mit vmb vnd mit prunt
Dez vrlewgs ob lag
Nuczt sich verkleicher dez powag
Er wer dez andn gezeuc
Dez sy mit dem vrleuc
Anders nicht erwurben
Wann dez danon verdurben
Dew lant an lewt vnd an gut
In ward dez pauden zemut
Daz sz selber aus vechten
Vnd dez also gedechten
Daz daz chempflich gestech
Vnd daz man bey ir dhamen sech
Nicht mer den hundt rit
Wer an dem streit pitter
Dez tages vnder leg
Daz dame sinbaz phleg
Dhain dez andern nach chomen
Daz ward alles aufgenomen
Chriegs vmb dez selbig lande
Daz cecili ist genant + 3z. Religiosa pr. Cod. recte ordinis cistercienses

Dunst ward der champf gesprochen
Vber sechs wochen
Vnd wart die stat darzu benant
Daz dhainigs gut von engellant
Der hat in mutz vnd gewer
Ain jmsl leut in dem mer
Dew ist so wol erpawen
Daz man ir mocht getrawen
Vmb wer sy sich weinen an
Daz wunde wol alsust getan
Daz sy dann wern slecht
Daz da nicht anders wann daz recht
Gestech vetterwehn tail sicherleich
Amen holzen grasen reich
Her der chuing von engellaund
Zehaubtman dar gesamdt
Der her so hochs lob kunt
An treuen vnd an warhait
Daz sy sich dez liezzen an in
Dwa daz recht zu tze hin
Daz er dem gesinde bey
Vnd den andn macht frey
Gemuls vnd vnrechtes
Auch gelobt in daz slechtes
Der graft dez ich e gewnich
Hye mit der rede sey genuch +

Der charlot raut chunczleich
In daz laund zu frankchreich
In prouenz vnd arel er besant
Die pesten die man jmmdert vant
Prubant vnd pilardey
Beliben nicht ferner poten frey
Wann die chomen ~~mocht~~ durch suchen dar
Vnd namen gueter ritter war
Die prachtens zum einander
Hanegeur vnd flamder
Lutringen vnd nanarren
Wan da ritter waren
Die man zalt zum pesten
Do laz er aus den gesten
Drew hundt weigant
Mit den fur er zehant
Gegen prussen fehir
Danon er ritter zur
Wol vir hundt oder mer
Die jm der prust her
Zehilf her gesunt
Mit den chom er zehant
Da er beleiben wolt
Nuczt daz der champf wesen
Vnd do dew zeit wurz chomen
Auf die der streit wurz genomen
Do gewundt sich nicht mer
Chuing pet der her
Durch die kunftigen geschicht
Alle jmr die auenteur gicht
Nuczt er zu seiner arbait
Tausent ritter wol bewait
Weisdachen chund er pan
Die ritter die da waren
Hiez er in huet machen
Vn gruben vnd m schachen
An den leib er in gepot
Daz sy durch dhainer slacht not
Chomen aus der hutte